



Osterarbeitswoche 2017

9.-13. April

Osterarbeitswoche 2017

Aus Gründen der Vereinfachung und besserer Lesbarkeit sind sämtliche Bezeichnungen dieser Ausschreibung geschlechtsneutral gefasst.

Zielgruppe

Dirigenten für Erwachsenenorchester, Orchesterspieler, Ensemblespieler.

Noch mehr Praxis

Durch ein hochqualifiziertes Dozententeam bekommen Sie möglichst viele umsetzbare Erkenntnisse vermittelt; dazu Abendveranstaltungen, Plenen und Workshops als Ergänzung.

Begrenzte Teilnehmerzahl

Rechtzeitige Anmeldung entscheidet über Ihre Teilnahme!!

Themenbereiche

- Dirigieren und Interpretation
- gehobenes Orchesterspiel
- Ensemblespiel
- Populäre Ensemble- und Orchesterliteratur

Anmeldetermin

Spätestens bis 10.02.2017 muss Ihre verbindliche Anmeldung schriftlich vorliegen. Das Datum des Poststempels ist entscheidend. Die Vergabe der Zimmer ist ebenfalls vom Eingangsdatum der Anmeldung abhängig.

Stornierung

Bei Absage bis 10.03.2017 werden keine Stornogebühren erhoben. Anschließend wird die volle Kursgebühr fällig. Wenn die Zimmerkapazitäten in der Bundesakademie nicht ausreichen, erfolgt die Unterbringung mit Einverständnis der Teilnehmer/innen in umliegenden Hotels, gegen entsprechenden Aufpreis. Mittagessen, Kaffee sowie Abendessen können trotzdem in der Akademie eingenommen werden.

Einteilung der Lehrgänge

Bei der Einteilung der Lehrgänge werden wir nach Möglichkeit Ihre Wünsche wie bisher berücksichtigen. Bitte geben Sie einen Alternativ-Lehrgang an, denn bei Erreichung der jeweiligen maximalen Teilnehmerzahl pro Kurs müssen wir auf Ihren Alternativ-Wunsch zurückgreifen.

Eigene Instrumente sind nötig

Für die Lehrgänge benötigen Sie eigene Instrumente. Spieler von Orchester-Sonderinstrumenten wie beispielsweise Electronium, Basso und Keyboard können anstatt ihres Akkordeons eines der entsprechenden Sonderinstrumente mitbringen. Dies müssen Sie aber auf der Anmeldung vermerken, damit wir uns rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung setzen können. Schlaginstrumente befinden sich in der Bundesakademie.

Anreise am 09.04.2017

Die Zimmer in der Bundesakademie können ab 12.30 Uhr bezogen werden. Lehrgangsbeginn ist um 15.00 Uhr.

Ende der Osterarbeitswoche

Donnerstag, 13.04.2017 nach dem Mittagessen.

Kosten

- Lehrgangsg Gebühr 200,- Euro
- Übernachtung/Verpflegung in der Bundesakademie
 - im Einzelzimmer 195,- Euro
 - im Doppelzimmer 170,- Euro
- Nur Verpflegung in der Akademie 95,- Euro
- Übernachtung/Frühstück im Hotel (restliche Verpflegung in der Akademie)
 - im Einzelzimmer 310,- Euro
 - im Doppelzimmer 290,- Euro

Zahlungsmodalität

Bitte überweisen Sie die gesamten Kosten nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf folgendes Konto:
Kreissparkasse Tuttlingen
IBAN: DE87 6435 0070 0000 9083 22 / BIC: SOLADES1TUT
mit dem Stichwort OAW 2017 / und Ihrem Namen

Zeitplan

Sonntag, 09.04.2017

ab 12.30 Uhr Anreise/Zimmerbelegung
14.00 Uhr Begrüßung
Guido-Waldmann-Saal,
Beginn der Lehrgänge
14.30 Uhr Kaffee
15.00 Uhr Lehrgänge
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr Konzert mit dem
Sinfonischen Akkordeon-
Orchester Hessen
Leitung: Thomas Bauer

Montag / Dienstag / Mittwoch

8.00 Uhr Frühstück
8.30 Uhr warm up
9.00 Uhr Lehrgänge
12.00 Uhr Mittagessen
13.15 Uhr Plenum
14.30 Uhr Kaffee
15.00 Uhr Lehrgänge
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr Workshop-Time

Montag, 10.04.2017

20.15 Uhr Hohner-Konservatorium
LIVE!

Dienstag, 11.04.2017

20.15 Uhr Markgräfler Akkordeon
Ensemble

Mittwoch, 12.04.2017

20.15 Leonie Kratz und
Matthias Matzke

Donnerstag, 13.04.2017

8.00 Uhr Frühstück
9.00 Uhr Lehrgänge
10.30 Uhr Abschluss und
Verabschiedung
11.30 Uhr Mittagessen
. . . anschließend Heimreise

Veranstalter:

Deutscher Harmonika-Verband
Landesverband Baden-Württemberg e. V.
Rudolf-Maschke-Platz 6
78647 Trossingen
Telefon: 0 74 25 / 32 66 45
Telefax: 0 74 25 / 32 66 48
E-Mail: staufenberger@dhv-ev.de
Internet: www.dhv-ev.de

Veranstaltungsort:

Bundesakademie für musikalische
Jugendbildung Trossingen
Hugo-Herrmann-Straße 22
78647 Trossingen
Telefon: 0 74 25 / 94 93 0
Telefax: 0 74 25 / 94 93 21
E-Mail: sekretariat@bundes-
akademie-trossingen.de
www.bundes-
akademie-trossingen.de

Dozenten/innen und ihre Themen



Lehrgang 1: Die Begegnung mit einem unserer Großen: Symposium "Interpretation" mit Fritz Dobler

Die Bezeichnung „Legende“ mag er nicht, aber sie trifft doch den Kern: spätestens seit 1954, als er den Coupe Mondiale gewann, prägte Fritz Dobler die Akkordeonwelt. Zunächst als Solist (mit Bach'schem Orgelwerk), als Lehrer (einer seiner zahlreichen Schüler war Hugo Noth), später als Dirigent, Komponist, Bundesdirigent, zuletzt Präsident des DHV – immer ging es um musikalische Qualität auf dem Akkordeon. Auch heute noch beschäftigen Dobler die Fragen musikalischer Interpretation und künstlerischer Qualität. Hier ist eine der selten gewordenen Gelegenheiten, an seinen Erkenntnissen teilzuhaben. Höchstzahl 15 Teilnehmer, bitte Instrument mitbringen.



Lehrgang 2: Gehobenes Orchesterspiel (Ober- und Höchststufe)

Leitung: Thomas Bauer

Orchesterwerkstatt „Ein Koffer voller Noten, romantisch, exotisch, frappierend“ im Koffer befindet sich unter anderem:

Leoš Janáček (1854–1928): Suite (1877)

Jehan Alain (1911–1940): Litanies (1937)

Gerhard Zeumer (1921–2012): Divertimento über ein schwedisches Volkslied



Lehrgang 3: Dirigieren und Orchesterleitung (Ober- und Höchststufe)

Leitung: Johannes Baumann

Themen: Literatur und Verwirklichung, Körpersprache und Dirigiertechnik, Interpretation und Situation.

Die Teilnehmer können gerne eigene aktuell in Arbeit befindliche Literatur mitbringen (Partitur und Stimmen) und mit dem Lehrgangsensemble arbeiten.

Ansonsten beschäftigen wir uns z. B. mit folgenden Werken: Adventure (Markus Götz) Var. ü.e. Kinderlied, Werziade IV (Fritz Dobler), Habanera und Malaguena, Tryptichon (Paul Kühmstedt), Adios Nonino (Astor Piazzolla)



Lehrgang 4: Dirigieren und Orchesterleitung (Elementar- und Mittelstufe)

Leitung: Heidrun Neugebauer

Dirigierkurs im Bereich Jugend- und Erwachsenenorchester der Elementar- und Mittelstufe

Angesprochen sind sowohl Einsteiger als auch erfahrene Dirigenten.

Themen: Proben und Dirigieren, Kommunikation und Mimik, Kennenlernen neuer Literatur, Erstellen von unterschiedlichen Konzertprogrammen.

Gerne können Sie Ihre eigens ausgewählte Literatur der Elementar- und Mittelstufe mitbringen und erarbeiten. Bitte bringen Sie hierzu Stimmensatz und Partituren mit.



Lehrgang 5: Neue Literatur für Akkordeon-Orchester Hans-Günther Kölz und Wolfgang Ruß stellen Neues aus der eigenen Werkstatt und andere ausgewählte Neuerscheinungen vor.

Themen:

- Proben-Methodik - Praxis, Interpretation, Stilistik, Dirigiertechnik.
- Akkordeon-Orchester plus - Gitarre, Keyboard, Drums, Percussion, Soloinstrumente.
- Soundregie - Fragen zu Aufnahme- und Übertragungstechnik.
- Neue Literatur für Akkordeon-Orchester



Lehrgang 6: Ensemblespiel

Leitung: Andreas Nebl

Nach der inspirierenden Ensemblearbeit bei der vergangenen Osterarbeitswoche 2016 möchte Andreas Nebl auch 2017 die spannende „Suche nach dem Ensemblegeist“ fortsetzen. Es können sich bereits bestehende Ensembles wie auch Einzelspieler anmelden. Das Zusammenspiel und Kennenlernen von interessanter Musik wird im Mittelpunkt des Kurses stehen. Vielseitige Probenmethoden werden vorgestellt. Die Literatur wird rechtzeitig abgesprochen bzw. zugesendet.

Abendprogramme

Sonntag, 09.04.2017, 19.30 Uhr

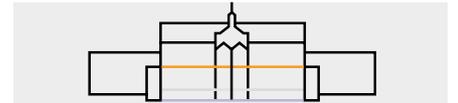
**Konzert des
Sinfonischen Akkordeon-Orchester Hessen
Leitung: Thomas Bauer**



Das Sinfonische Akkordeon-Orchester Hessen (SAkOH) ging im Jahr 2013 aus dem Landes-Akkordeonorchester Hessen hervor. Ziel des Orchesters ist es, anspruchsvolle und musikalisch hochwertige Bearbeitungen und Originalkompositionen für Akkordeonorchester zu fördern und aufzuführen. Treibende Kraft ist hierbei zweifelsfrei Dirigent und musikalischer Leiter Thomas Bauer, unter dessen Leitung das Orchester in den vergangenen Jahren an musikalischer Homogenität und Leistungsfähigkeit spürbar hinzugewonnen hat. Mit der Reihe der „Außergewöhnlichen Konzerte“ begeisterte das Orchester in den letzten Jahren mehr und mehr Menschen für das Akkordeon als ausdrucksstarkes Instrument und erreicht so ein ständig breiter werdendes Publikum. In den vergangenen zehn Jahren gehörten zahlreiche renommierte Solisten zu den Gästen des SAkOH, darunter z.B. Janice Dixon, Derrick Lawrence, Michael Austin oder Erik Reischl. Zur Eröffnung der Osterarbeitswoche 2017 präsentiert das SAkOH neben Stücken aus den Programmen der Jahre 2015 und 2016 auch Auszüge aus seinem aktuellen Programm.

Montag, 10.04.2017, 20.15 Uhr

Hohner-Konservatorium – LIVE



Hohner-Konservatorium Trossingen GmbH

Dienstag, 11.04.2017, 20.15 Uhr

Markgräfler Akkordeon Ensemble



Das Markgräfler Akkordeon Ensemble wurde 1995 zum Anlass eines Ständchens gegründet. Der Spaß und Erfolg war unvorhersehbar groß und die Idee, einfach mit ein paar Freunden weiterhin Musik zu machen, naheliegend.

Daher hat sich aus einem einfachen Gig im Laufe der Jahre ein angesehenes Ensemble entwickelt, welches drei Mal in Folge beim „World Music Festival“ in Innsbruck in der Kategorie „Höchststufe Ensemble“ als Sieger belohnt wurde. Das Repertoire des Ensembles in der Besetzung Silke D'Inka, Susanne De'Smedt, Birgit Sablowski, Klaus Sütterlin und Ensembleleiter Franco Coali umfasst die gesamte Bandbreite der anspruchsvollen Akkordeonliteratur.

Mittwoch, 12.04.2017, 20.15 Uhr

Leonie Kratz und Matthias Matzke



2013 kreuzten sich die Wege der klassisch ausgebildeten Sopranistin mit denen des Jazz-Akkordeonstudenten. Das Ergebnis: reflektiver Crossover von persönlicher Note und packender Atmosphäre. Meilensteine beider Karrieren sind Preise nationaler und internationaler Wettbewerbe, allen voran „Jugend musiziert“, dem „Deutschen Akkordeon Musikpreis“ und dem „Coupe Mondiale“.

Harmonika International

Die Zeitschrift für die Harmonika-Welt!

Warm-up, Plenen, Workshops

Warm-Up von 8.30-9.00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch

Plenum, Montag, 10.04.2017 (13.15 – 14.30 Uhr)

Small Percussion Workshop

Leitung: Prof. Jose J. Cortijo

Sie sind in fast jedem Musikbereich zu finden und trotzdem werden die „kleinen Percussion Instrumente“ oft unterschätzt - zu Unrecht! In diesem Workshop werden traditionelle und moderne Spieltechniken von Instrumenten wie Shaker, Guiro, Maracas, Tambourine sowie Triangel vorgestellt und typische Rhythmen dieser Instrumente gezeigt. Dieser Workshop wendet sich nicht nur an Schlagzeuger, sondern an alle Musiker verschiedener Stilistiken, die ihr musikalisches Spektrum erweitern möchten.



Prof. Jose J. Cortijo

Fortsetzung:

Workshop, Montag, 10.04.2017 (19.00 – 19.45 Uhr)

Small Percussion Workshop

Leitung: Prof. Jose J. Cortijo

den Einheiten stattfinden. Er richtet sich an alle, die sich mit technischem Equipment auseinander setzen müssen oder an diesen Themen interessiert sind. Es ist kein Vorwissen notwendig.

Plenum, Dienstag, 11.04.2017 (13.15 – 14.30 Uhr)

Veranstaltungstechnik für Orchester

Leitung: Robin Schmidt

Robin Schmidt hat am Hohner-Konservatorium Trossingen bei Hans-Günther Kölz studiert. Während seiner Studienzeit hat er sich intensiv mit Veranstaltungs- und Aufnahmetechnik befasst und betreut seit 2013 unter anderem das Festival „Akkordeon-Grenzenlos“.

Themen:

In diesem Vortrag werden Einblicke in ausgewählte Bereiche der Veranstaltungstechnik gegeben. Es werden unterschiedliche Mikrofone, Lautsprecher, Mischpulte und Kabelsorten angesprochen und ihre Anwendungsgebiete aufgezeigt. Ebenso werden die gängigsten Bearbeitungswerkzeuge wie Equalizer und Kompressor thematisiert und näher beleuchtet.

Im Mittelpunkt stehen mehrere praxisnahe Szenarien von kleinen bis zu großen Auftritten.

Der Vortrag richtet sich an alle Technikinteressierten und Orchesterleiter, die mit diesem Thema zu tun haben. Es werden keine Voraussetzungen benötigt.



Robin Schmidt





An
Deutscher Harmonika-Verband
Rudolf-Maschke-Platz 6
78647 Trossingen

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Name/Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Geburtsdatum _____

Lehrgang 1 2 3 4 5 6 (Zutreffendes ankreuzen)

Alternativ-Lehrgang 1 2 3 4 5 6 (Zutreffendes ankreuzen)

Ich kann im Lehrgangs-Orchester die Bassstimme die Elektroniumstimme (Zutreffendes ankreuzen)
übernehmen und werde auf Anfrage anstelle meines Akkordeons ein Bassinstrument/Elektronium zum Lehrgang mitbringen.

Sonstige Angaben _____

Unterbringung (Zutreffendes ankreuzen) im Doppelzimmer – evtl. zusammen mit: _____

im Einzelzimmer ohne Unterbringung

ohne Verpflegung Vegetarische Kost Diätische Kost

Datum _____ Unterschrift _____